

# A U S S C H R E I B U N G

## 33. Siegerländer Freizeitreiter-Vielseitigkeit am 13.07.2014

mit Championats-Wertung für Welsh-Ponys, Welsh-Cobs u. Welsh-Partbreds sowie Ermittlung der Bezirksmeisterschaft im Freizeitreiten des Bezirks-Reiter und Fahrer-Verbandes Siegen-Olpe-Wittgenstein.

Veranstalter: **Siegerländer Kleinpferdefreunde e.V. Karl-Barth-Str. 30  
57080 Siegen-Dreisbach Mitglied im VFD**

### WB 1 Geländeritt (Natural Trail)

5j. und ältere Pferde und Ponys

**Anforderungen:** Es ist eine Geländestrecke von ca.8000 m mit Hindernissen und Aufgaben in einer erlaubten Zeit (EZ) von Tempo 6 (1 km in 6 Min.) zu bewältigen. Die Höchstzeit (HZ) beträgt Tempo 10. Aufgaben im Gelände können sein:

Im Stangenviereck aufsitzen/Schrittstrecken/Natursprünge nicht höher als 60 cm/ Bäche durchreiten und überspringen/ Steilhänge/ Straßenüberquerungen/ Gegenstände passieren/ Führen des Pferdes/Ponys/ Stangen überschreiten/ Sonderzeitwertung.

Die Strecke ist mit Kalkpunkten markiert, Strafzonen an den Hindernissen. Auf den letzten 500 m ist ein Anhalten nicht gestattet.

**Bewertung:** Über- und Unterschreiten der erlaubten Zeit (EZ) und Fehler bei den Hindernissen / Aufgaben ergeben Strafpunkte. Überschreiten der Höchstzeit (HZ) führt zum Ausschluss

\*\*\*\*\*

### WB 2 Trail

5j. und ältere Pferde und Ponys

**Anforderungen:** In diesem WB müssen Teilnehmer und Pferde/Ponys Aufgaben und Hindernisse bewältigen. Zögert ein Pferd/Pony 10 Sekunden vor einem Hindernis wird der Teilnehmer vom Richter an das nächste Hindernis verwiesen. Wird ein Hindernis ohne ernsthaften Versuch es zu bewältigen, einfach ausgelassen, so führt dies zum Ausschluss.

Die Gangart zwischen den einzelnen Aufgaben ist aus der Parcourskizze ersichtlich. Aufgaben können sein: über Stangen reiten/ Wendungen im begrenzten Raum/ über eine Brücke, Wippe, Plane reiten/ Gegenstände transportieren/ Tor vom Pferd/Pony aus öffnen und schließen/ Sprünge bis 40 cm hoch/ Seitwärtstreten/ um Kegel rückwärts reiten/ Stangenlabyrinth durchreiten/ Scheuvorhang

**Bewertung:** nach Strafpunkten, bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Zeit. Beurteilt werden die Ausführung der Aufgabe sowie das Gesamtbild.

\*\*\*\*\*

### WB 3 Rittigkeitswettbewerb

5j. und ältere Pferde und Ponys

**Anforderungen:** Folgende Aufgabesoll auswendig einzeln geritten werden  
(siehe beil. Skizze)

Bei A auf der Mittellinie im Schritt einreiten,

X Halten, Grüßen

X im Arbeitstempo antraben,

C Linke Hand

E Volte links.

A-X-A im Arbeitstempo links angaloppieren und auf dem  
Zirkel geritten (1 x herum)

A Arbeitstrab, ganze Bahn

F-H durch die ganze Bahn wechseln.

C-X-C im Arbeitstempo rechts angaloppieren und auf dem  
Zirkel geritten (1 x herum)

C Arbeitstrab ganze Bahn

B Volte

F Mittelschritt

A auf die Mittellinie abwenden.

X Halten 1 - 2 Pferdelängen Rückwärtsrichten,  
vorreiten im Schritt bis G

G Vor den Richtern halten, 5 Sekunden still stehen,  
Grüßen

**Bewertung:** nach Strafpunkten. Beurteilt werden die Ausführung der Aufgabe sowie  
das Gesamtbild.

\*\*\*\*\*

### WB 4 Vielseitigkeitswettbewerb

**Gleichzeitig Ermittlung der Bezirksmeisterschaft im Freizeitreiten,  
sowie Ermittlung des Welsh-Championates**

**Anforderungen:** WB 1 Geländerritt ,WB 2 Trail und WB 3 Rittigkeitswettbewerb.  
Bei Strafpunktgleichheit entscheiden die Plazierungspunkte.

Teilnehmer, die in dem Vielseitigkeitswettbewerb bewertet werden wollen, müssen den  
Wettbewerb 4 gesondert nennen und auch gesondert bezahlen. In allen drei  
Wettbewerben muss das selbe Teilnehmer-Pferd/Pony-Paar starten.

**Starter des Vielseitigkeitswettbewerbs haben erst den WB 3 Rittigkeit zu absolvieren!**

\*\*\*\*\*

### WB 5 Freizeitreiter-Wettbewerb

4j. und ältere Pferde und Ponys, Teilnehmer-Pferd/Pony-Paare, die in WB 2 starten,  
dürfen an diesem WB nicht teilnehmen.

**Anforderungen können sein:** über Stangen treten, Sprung bis 40 cm hoch, über eine  
Brücke/Plane reiten/ seitwärts treten/ Slalom reiten/enge Wendungen/ rückwärts reiten

Verlangte Gangarten: Schritt und Trab

**Bewertung:** nach Strafpunkten, bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Zeit.  
Beurteilt werden die Ausführung der Aufgabe sowie das Gesamtbild

\*\*\*\*\*

## **Besondere Bestimmungen**

Nennungsschluss: **29.06.2014**

Nennungen: nur auf dem beiliegenden Nennformular. Für alle Welsh-Ponys, Welsh-Cobs und Welsh-Partbreds muss eine Kopie des Abstammungsnachweises der Nennung beigelegt werden, sonst nehmen sie nicht an der Championships-Wertung teil.

Nenngeld: pro Wettbewerb **6,-- Euro/Pferd/Pony**

**Das Nenngeld ist bei Nennungsschluss fällig und muss dieser als Scheck beigelegt werden, oder per Überweisung erfolgen.**

### **Bitte zeitnah auf Konto überweisen**

Bankdaten:

Zahlungsempfänger: Gütelhöfer, Annemarie

IBAN : DE71 4604 0033 0814 2705 01

Kreditinstitut : Commerzbank

Verwendungszweck: FRV-Nenngeld 13.07.2014 und Nenner :Namen

Für Bargeld wird keine Haftung übernommen. Sollte die Veranstaltung ausfallen, wird das Geld erstattet.

### **"Nennungen ohne Nenngeld werden nicht berücksichtigt."**

Nennungen sind zu senden an:

**Annemarie Gütelhöfer**

**Südstr. 9**

**57555 Mudersbach**

Bei evtl. Rückfragen: **Ortwin Rosenthal Handy 0151 / 41 60 89 60**

Pferde und Ponys müssen gegen Influenza geimpft sein.

Zugelassene Teilnehmer: Teilnehmer aller Alters- und Leistungsklassen.

Ausrüstung der Pferde/Ponys: Sattelung und Zäumung beliebig, aber ohne Hilfszügel. Bandagen, Gamaschen u.ä. sind in WB 3 nicht erlaubt.

Ausrüstung der Teilnehmer:

Teilnehmer aller Altersklassen müssen einen bruch und splittersicheren Helm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung tragen.

Die Kleidung der Teilnehmer kann beliebig und weckmäßig gewählt werden.

Geeignetes Schuhwerk mit Knöchelschutz und Absatz gilt als Grundvoraussetzung.

In allen Wettbewerben sind pro Pferd/Pony 1 Teilnehmer und pro Teilnehmer 2 Pferde/Ponys erlaubt.

In allen Wettbewerben darf statt getrabt auch getöltet werden.

In jedem Wettbewerb werden mindestens 10 Teilnehmer verlangt.

Alle Wettbewerbe werden mit Rückennummern geritten. Die Rückennummer wird für 10,00 Euro Pfand an der Meldestelle ausgegeben, die bei Rückgabe der Nummer zurückerstattet werden.

Die Meldung zum Start muss bis spätestens ½ Stunde vor Wettbewerbsbeginn erfolgt sein. Startfolge nach Starterliste. Die Startfolge wird vom Veranstalter nach Nennungsschluss festgelegt.

Für die Ermittlung der Bezirksmeisterschaft der Freizeitreiter kommen nur Teilnehmer/innen in Frage, die einem Reiterverein des Bezirks-Reiter und Fahrer-Verbandes Siegen-Olpe-Wittgenstein angehören.

In dem Vielseitigkeitswettbewerb werden die drei besten Welsh gesondert geehrt.

Platzierungsschleifen und Ehrenpreise in jedem Wettbewerb.

Die Bereitstellung der Zeiteinteilung sowie Wettbewerbsskizzen erfolgt im Internet unter **[www.kleinpferdefreunde.de](http://www.kleinpferdefreunde.de)** Es werden nur Zeiteinteilungen und Wettbewerbsskizzen an Teilnehmer verschickt, die ihrer Nennung einen adressierten und frankierten Rückumschlag beigefügt haben.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle von Teilnehmern, Pferden, Ponys und Zuschauern. Alle teilnehmenden Pferde und Ponys müssen haftpflichtversichert sein.

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung aufgrund schwerwiegender Vorkommnisse kurzfristig abzusagen.

Siegerländer Kleinpferdefreunde e.V.

# Nennung

Für die 33. Siegerländer Freizeitreiter-Vielseitigkeit  
Am 13. Juli 2014 in Siegen-Dreisbach

**!!! Bitte deutlich schreiben !!! >>> in Blockschrift <<<**

## Das Pferd

Name:

Geburtsjahr:

Farbe:

Geschlecht:

Rasse:

Stockmaß:

Vater:

Mutter:

Besitzer:

Name, Vorname

Anschrift

Tel.:

**wird für folgende Wettbewerbe genannt** (bitte ankreuzen):

1.Reiter/in			2.Reiter/in		
Name:			Name:		
Vorname:			Vorname:		
Straße:			Straße:		
PLZ:			PLZ:		
Wohnort:			Wohnort:		
Tel.:			Tel.:		
Geb.-Datum:			Geb.-Datum:		
Mitglied im Reitverein:			Mitglied im Reitverein:		
E-Mail:			E-Mail:		
<b>WB 1</b>	<b>WB 3</b>	<b>WB 5</b>	<b>WB 1</b>	<b>WB 3</b>	<b>WB 5</b>
<b>WB 2</b>	<b>WB 4</b>	<b>WB 6</b>	<b>WB 2</b>	<b>WB 4</b>	<b>WB 6</b>

Die Einsätze für o.g. Wettbewerbe in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR werden auf

Konto überwiesen , liegen als Scheck bei .

**Zutreffendes Kästchen bitte ankreuzen!**

Mit Abgabe der Nennung unterwerfe ich mich den Bestimmungen der WBO, der KLW sowie des Veranstalters.

Datum

Unterschrift des Nenners